

INSTALLATIONSANLEITUNG BEDIENUNGSANLEITUNG

MP-800 TRANSFER

Für MP-800 ab Firmware-Version 8.1

Version 2.4 von **2018-10**



LIST-MAGNETIK

Dipl.-Ing. Heinrich List GmbH

D-70771 Leinfelden-Echterdingen Max-Lang-Str. 56/2
Fon: + 49 (711) 903631-0 Fax: + 49 (711) 903631-10
Internet: <http://www.list-magnetik.de>
E-mail: info@list-magnetik.de



INHALTSVERZEICHNIS

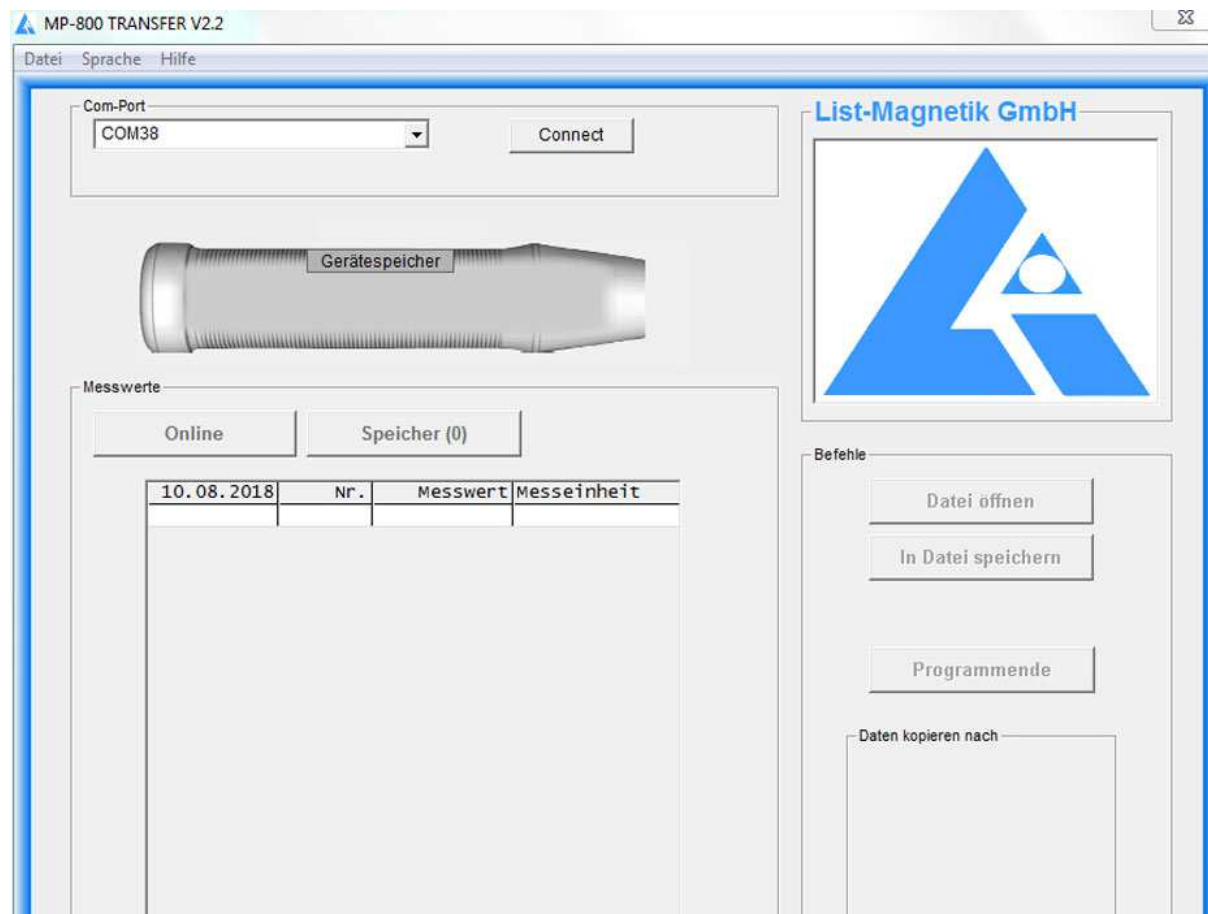
MP-800 TRANSFER (2018-10)

1. Die Software MP-800 TRANSFER	2
2. Vorbereitung Bluetooth	3
A) Installation des Bluetooth-USB-Dongles	3
B) Koppeln des MP-800	4
Ermitteln des COM-Ports	6
3. Installation der Software	7
4. Bedienung der Funktionen	8
Schritt 1: Verbinden	8
Online messen	9
Vom Gerät einlesen	10
Ausgabe: Datei, Drucker, Folgeanwendungen	11

1. DIE SOFTWARE MP-800 TRANSFER

Unter www.list-magnetik.com im Bereich „Download“ kann die kostenlose Software **MP-800 TRANSFER** zur Datenübertragung zum PC heruntergeladen werden.

Mit MP-800 TRANSFER können Sie Online messen oder den Gerätespeicher auslesen, und die Ergebnisse ausdrucken oder in Folgeanwendungen wie Microsoft Word und Microsoft Excel übertragen.



Die Stabilität der Bluetooth-Verbindung ist umso besser, je näher Sie das Messgerät an den PC bzw. den Bluetooth-Dongle halten.

Sollten Sie Verbindungsprobleme haben, verkürzen Sie bitte den Abstand auf 30 cm.

2. VORBEREITUNG BLUETOOTH

Hat Ihr PC / Laptop eine eingebaute Bluetooth-Schnittstelle?
Wenn ja, können Sie Punkt 2a überspringen und bei 2b fortsetzen.

A) INSTALLATION DES BLUETOOTH-USB-DONGLES



Bei MP-800 wird ein Bluetooth-Dongle wie abgebildet mitgeliefert.

Die zusätzliche Installation einer Treiber-Software kann für den Kommunikationsaufbau zwischen MP-800 und einem Windows-PC erforderlich sein. Probieren Sie bitte zuerst, ob die Verbindung zwischen MP-800 und Ihrem PC via Bluetooth ohne Software-Installation funktioniert, nur durch Einstecken des Bluetooth-Empfängers.

Wenn Sie damit keine Verbindung herstellen können, führen Sie die Installation der Software aus, die Sie auf

<http://www.list-magnetik.com/de/download>

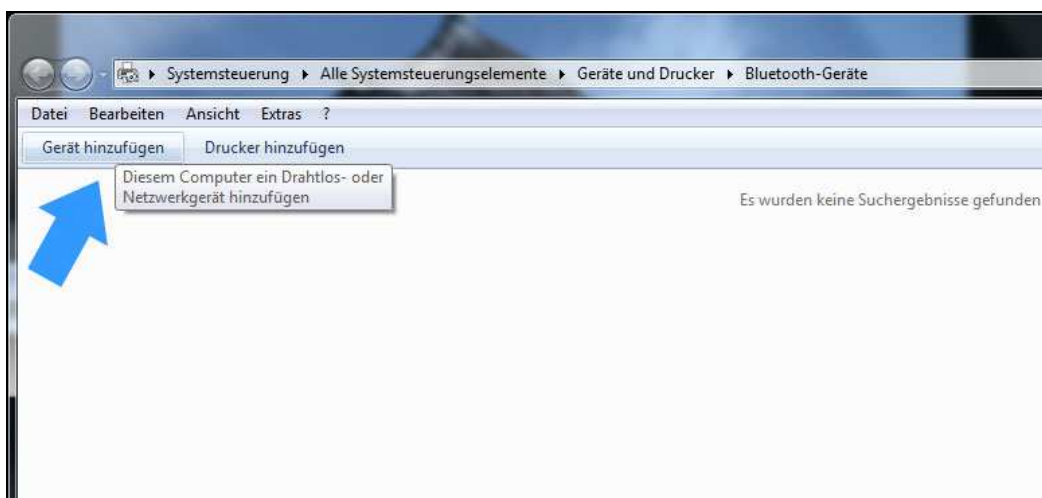
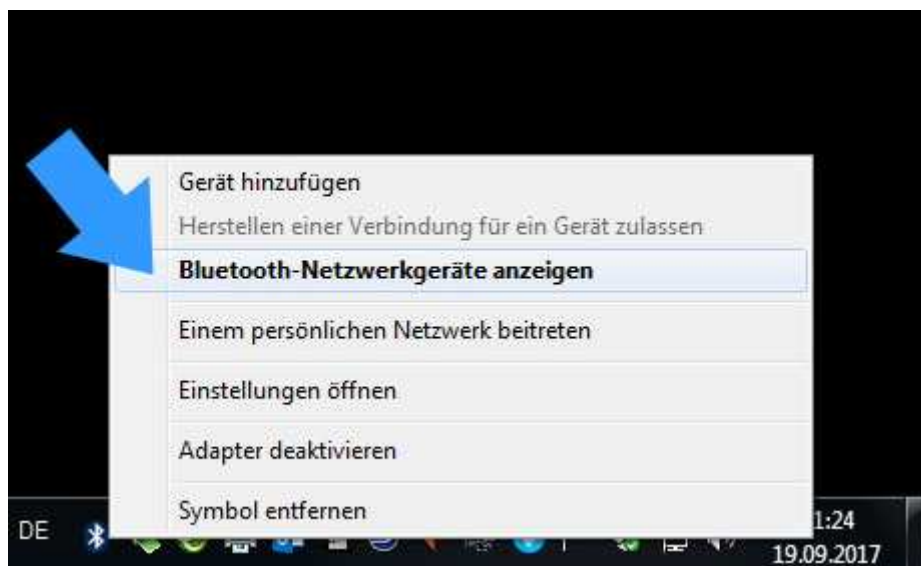
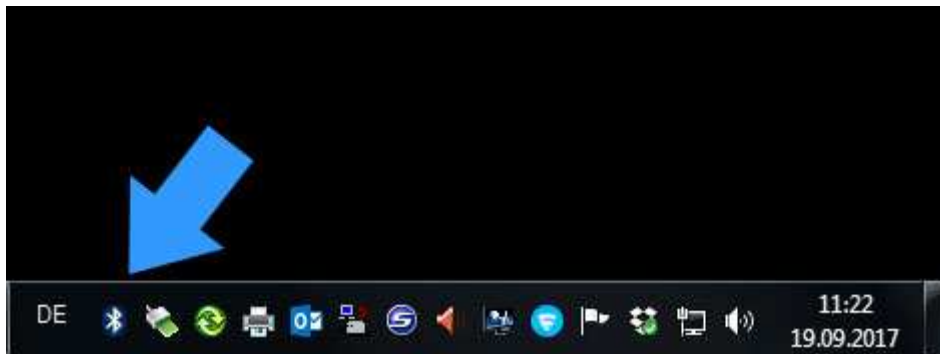
unter der Rubrik "Software" finden. Die Datei heißt BCM20702_..., je nach Version Ihres Windows-Betriebssystems erhältlich für Windows XP, Win 7, Win 8 oder Win 10.

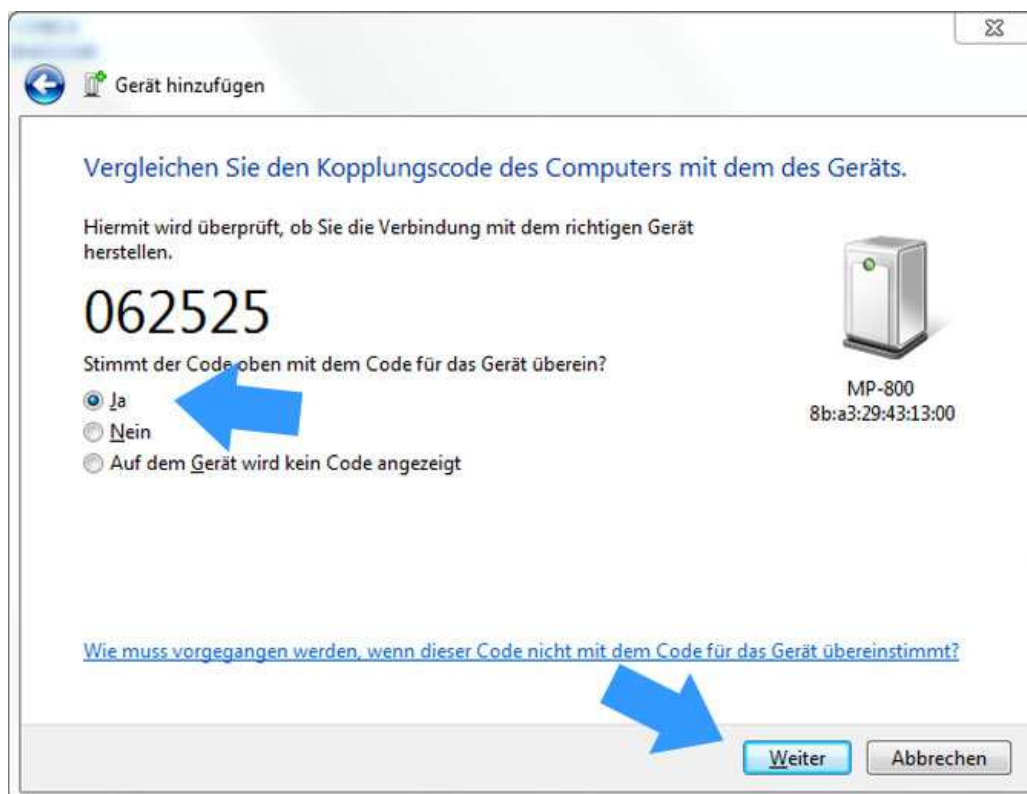
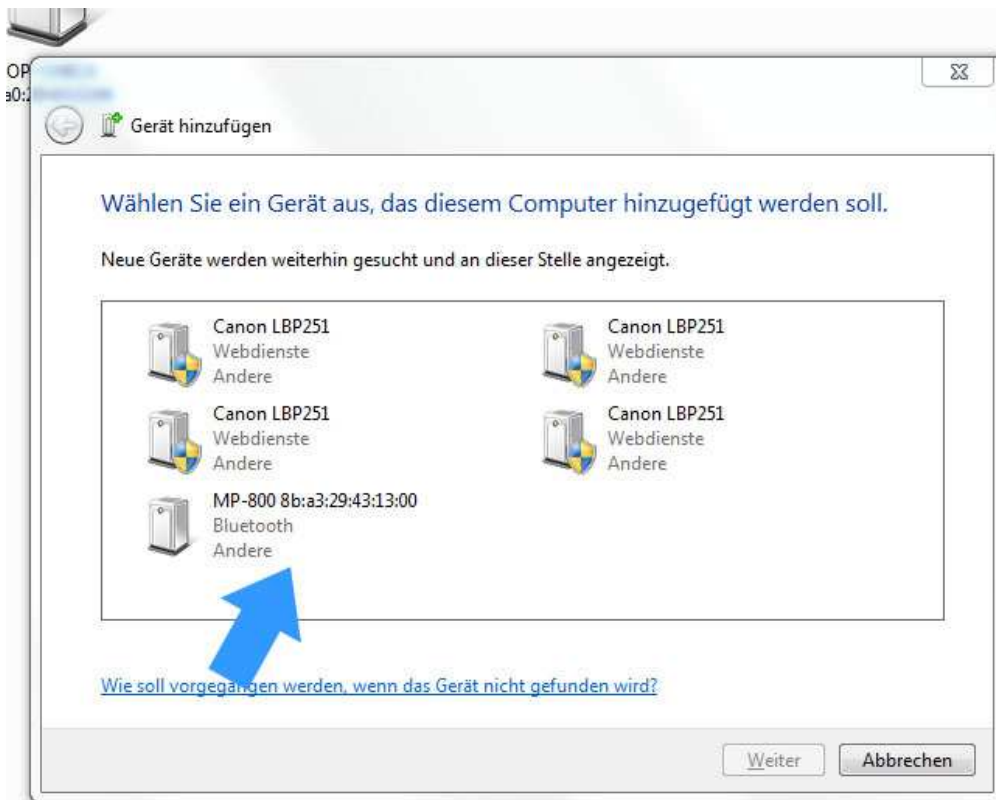
B) KOPPELN DES MP-800

Ihr MP-800 Gerät muss mit dem PC gekoppelt werden.

Dazu muss an beiden Geräten die Kopplung ausgeführt werden.

Am Messgerät muss über **EINSTELLUNGEN / BLUETOOTH / EIN** die Bluetooth-Schnittstelle eingeschaltet werden, und danach am PC im Bluetooth-Menü eine Gerätesuche („Gerät hinzufügen“) im Menü „Bluetooth-Netzwerkgeräte anzeigen“.

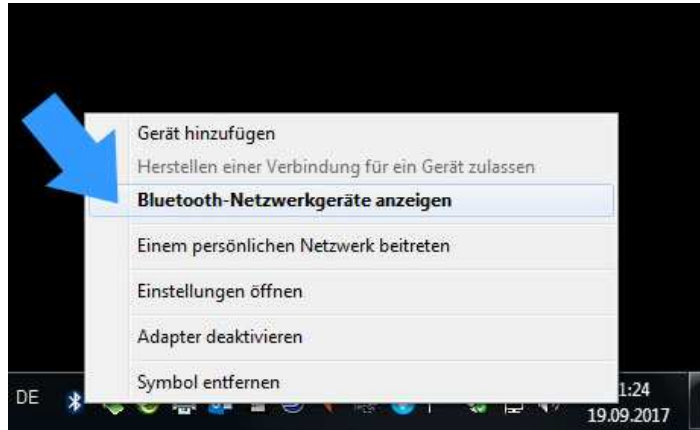




Am PC muss das identifizierte Messgerät ausgewählt werden und die Kopplungsanfrage bestätigt werden. Dabei wird eine Identifikationsnummer genannt, die Sie bestätigen müssen, aber inhaltlich ignorieren können.

ERMITTELN DES COM-PORTS

Nach erfolgreicher Kopplung hat ist dem MP-800 ein sogenannter COM-Port zugewiesen. Diese Zuordnung bleibt dauerhaft bestehen. Vor Start der Software MP-800 TRANSFER müssen Sie wissen, wie dieser Port heißt.



Dazu ermitteln Sie in der Bluetooth-Geräte-Übersicht die zugewiesene COM-Port-Nummer. Diese benötigen Sie beim Start der Software MP-800 TRANSFER.

Bei Windows 10 werden 2 COM-Ports angezeigt, nehmen Sie den „ausgehenden“.

Windows 7

MP-800 8ba3:29:43:13:00

TOP-CHECK 2079

Steuerung
Verknüpfung erstellen
Problembehandlung
Gerät entfernen
Eigenschaften

Eigenschaften von MP-800 8ba3:29:43:13:00

Bluetooth-Dienste

Serielle Anschlüsse (SPP) "Serial Port" COM25

Windows 10

Bluetooth-Geräte verwalten

Bluetooth Ein

Ihr PC sucht nach Bluetooth-Geräten und ist für sie sichtbar.

- TOP-CHECK_2079 Gekoppelt
- Mooshimeter V.1 Koppelungsbereit
- MP-800 8ba3:29:43:13:00 Koppelungsbereit**

Verwandte Einstellungen

Weitere Bluetooth-Optionen

Bluetooth-Geräte verwalten

Bluetooth Ein

Ihr PC sucht nach Bluetooth-Geräten und ist für sie sichtbar.

- TOP-CHECK bdf9f29:43:13:00 Gekoppelt
- APL7654 Koppelungsbereit
- Mooshimeter V.1 Koppelungsbereit

Verwandte Einstellungen

Weitere Bluetooth-Optionen

Anschluss	Richtung	Name
COM10	Ausgehend	TOP-CHECK_2079 "Serial port"
COM19	Eingehend	TOP-CHECK_2079
COM20	Eingehend	MP-800 8ba3:29:43:13:00
COM25	Ausgehend	MP-800 8ba3:29:43:13:00 "Serial Port"
COM9	Eingehend	MP-800 8ba3:29:43:13:00

3. INSTALLATION DER SOFTWARE

Das Installationspaket heißt „MP-800_TRANSFER_Vxx_Setup.exe“ (x = Versionsnummer) und ist auf

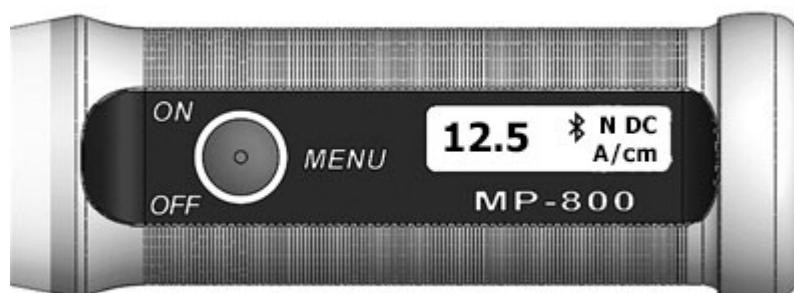
<http://www.list-magnetik.com/de/download>

zum Download verfügbar.

4. BEDIENUNG DER FUNKTIONEN

SCHRITT 1: VERBINDEN

Zum Verbinden benötigen Sie die Nummer des COM-Ports, die Sie in Punkt 2 ermittelt haben. Ihr MP-800 muss dabei eingeschaltet sein, und Bluetooth muss im MP-800 aktiv sein. Man sieht es am Bluetooth-Kennzeichen rechts oben. Man sieht es am Bluetooth-Kennzeichen rechts oben.



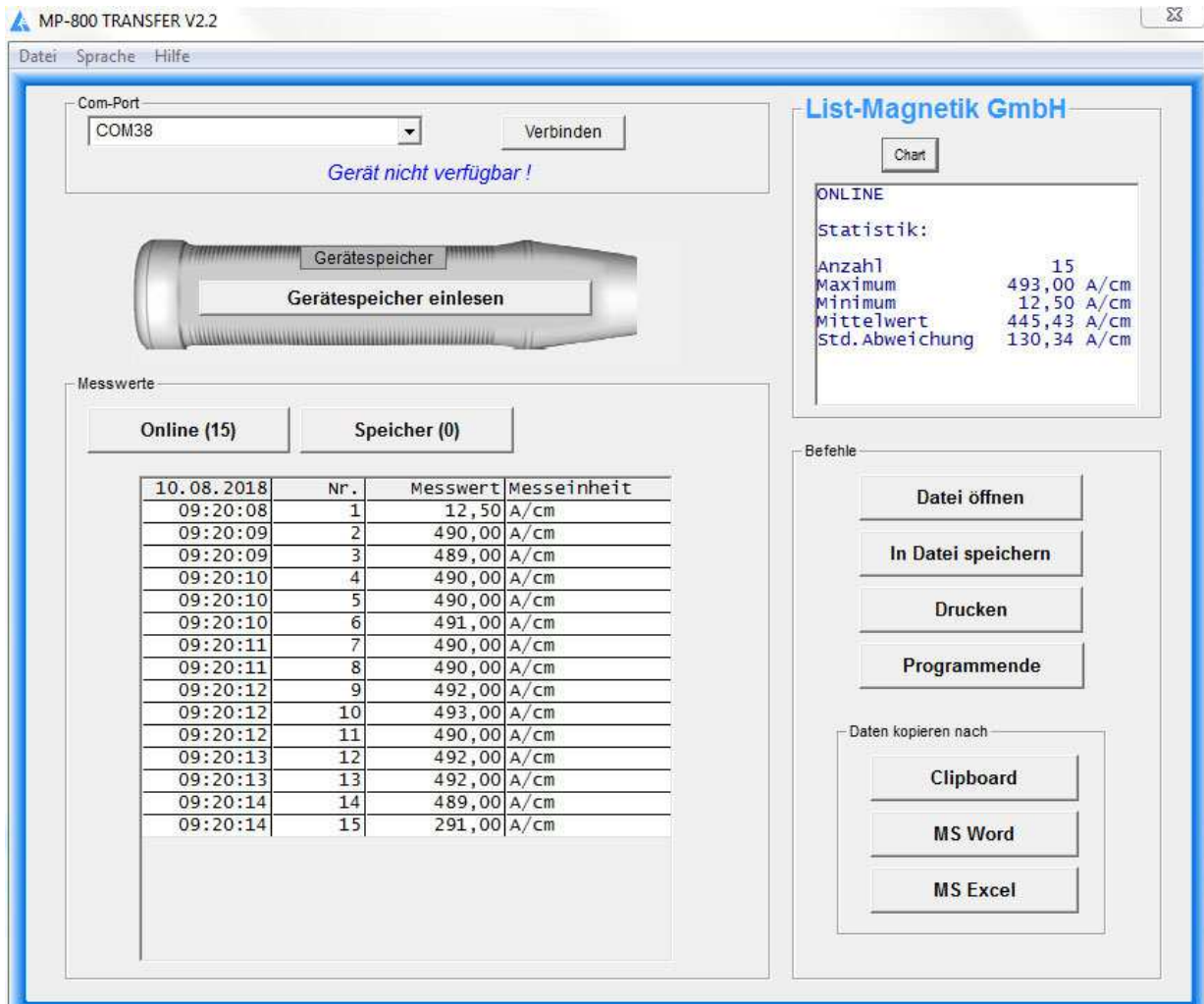
Nach erfolgreichem Verbinden wechselt die Bezeichnung auf „verbunden“ und die Auswahlbox für den COM-Port wird unsichtbar. Der gewählte und verbundene COM-Port steht nun in der Kopfzeile.

Der linke der 2 Buttons über der Tabelle wird mit „Online“ dargestellt, und der darüber heißt jetzt „Gerätespeicher einlesen“



ONLINE MESSEN

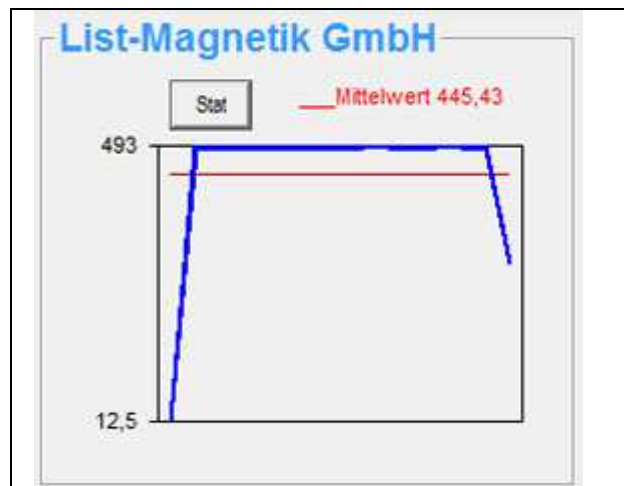
Jetzt können Sie mit der Arbeit beginnen.
Zum Beispiel können Sie direkt Online-Messungen vornehmen.



10.08.2018	Nr.	Messwert	Messeinheit
09:20:08	1	12,50	A/cm
09:20:09	2	490,00	A/cm
09:20:09	3	489,00	A/cm
09:20:10	4	490,00	A/cm
09:20:10	5	490,00	A/cm
09:20:10	6	491,00	A/cm
09:20:11	7	490,00	A/cm
09:20:11	8	490,00	A/cm
09:20:12	9	492,00	A/cm
09:20:12	10	493,00	A/cm
09:20:12	11	490,00	A/cm
09:20:13	12	492,00	A/cm
09:20:13	13	492,00	A/cm
09:20:14	14	489,00	A/cm
09:20:14	15	291,00	A/cm

Ab der zweiten Messung werden automatisch statistische Werte gebildet: Minimum, Maximum, Mittelwert (Mean) und Standardabweichung (Std.Dev).

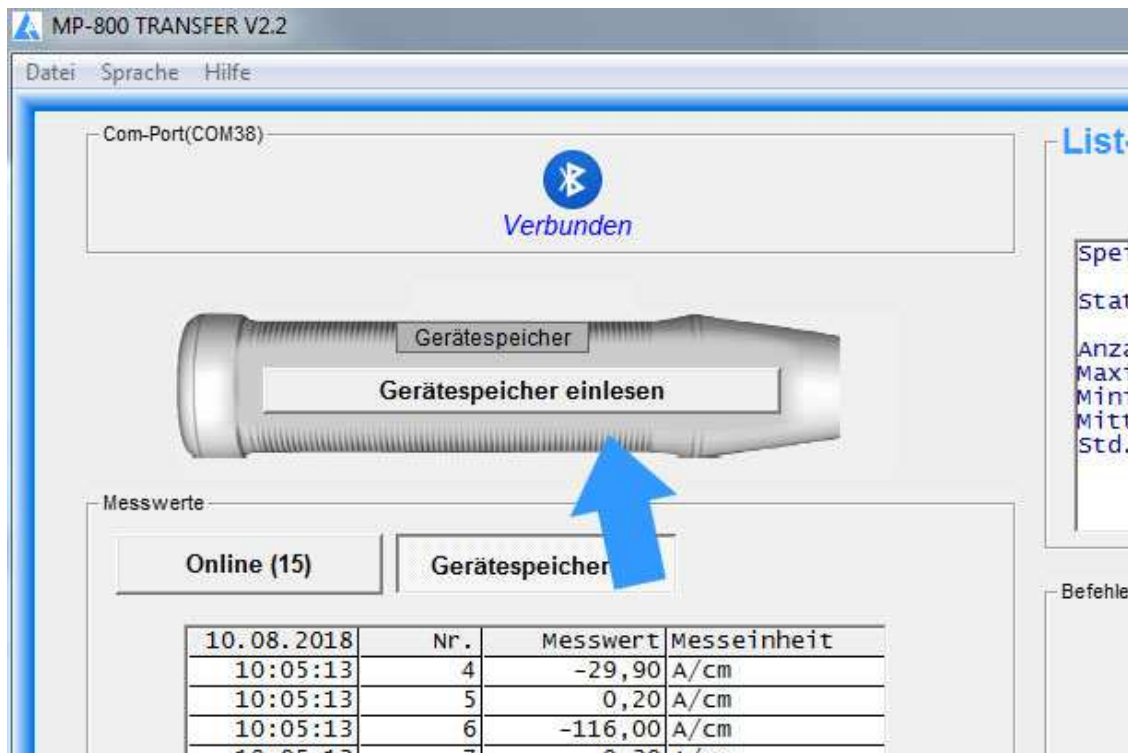
Zwischen der Ansicht der Statistik und einer Darstellung als Chart kann mit dem Button „Chart“ bzw. „Stat“ hin- und hergewechselt werden.



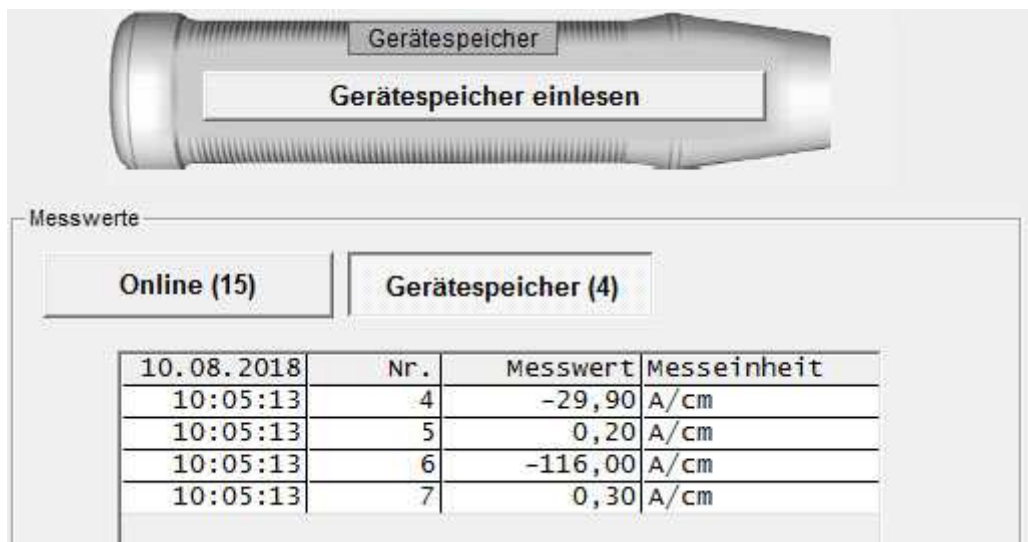
Zur Weiterverarbeitung: siehe die folgenden Kapitel.

VOM GERÄT EINLESEN

Haben Sie bereits Messwerte im Gerätespeicher, können diese von der Software aus dem Geräte ausgelesen werden.



Solange die Übertragung läuft (Anzeige: „Bitte warten...“) sind alle Aktivitäten gesperrt. Der Zähler hinter dem Namen der Messreihe Gerätespeicher zählt währenddessen die Messungen mit.

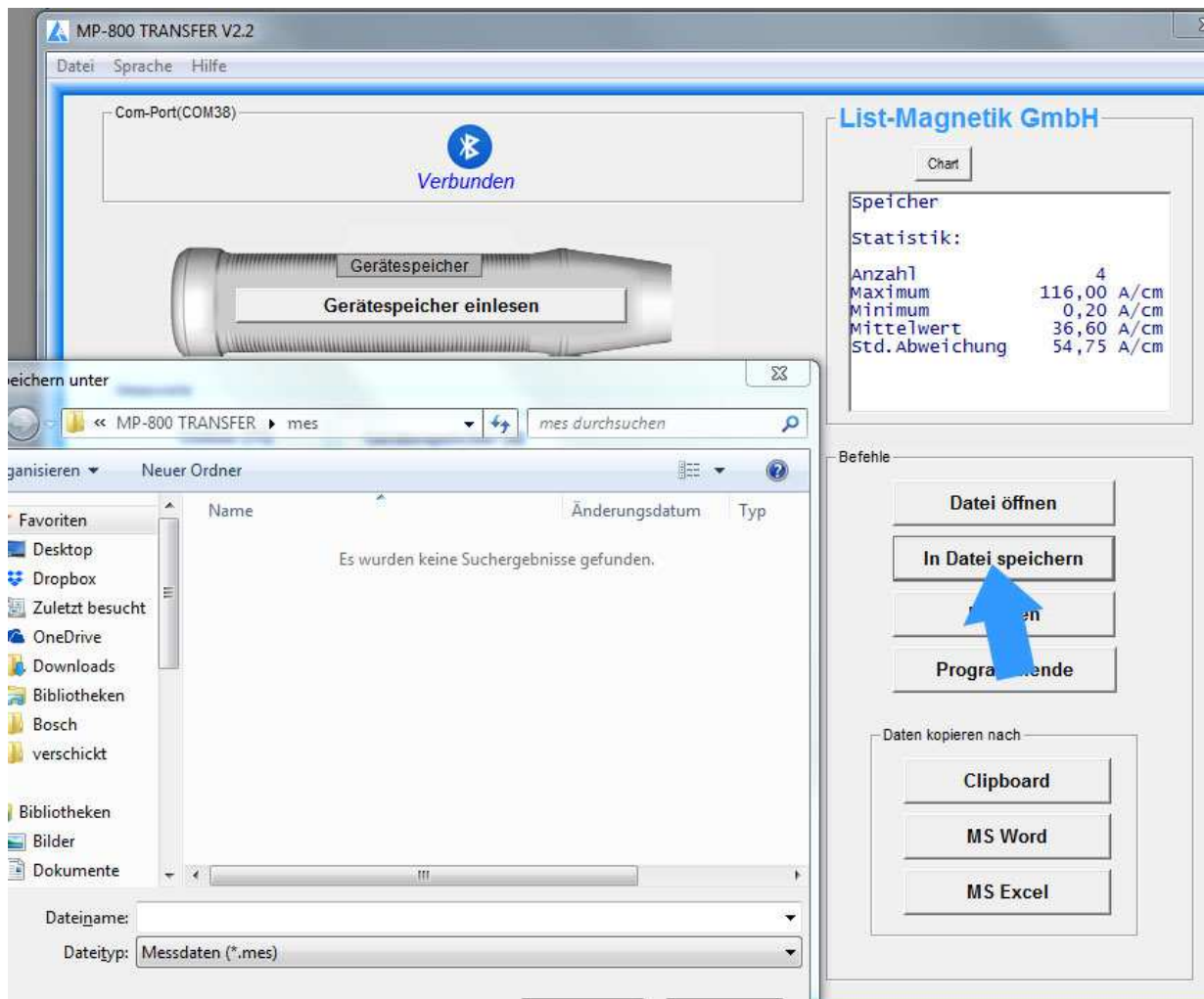


Ist die Messreihe fertig eingelesen, sind die Buttons wieder aktiv und die Statistikdaten befüllt.

Ist der Gerätespeicher leer, wird keine Schrift im zweiten Button angezeigt und der Button bleibt inaktiv.

AUSGABE: DATEI, DRUCKER, FOLGEANWENDUNGEN

Die Messreihe kann in eine Datei gespeichert werden.
Dateien vom Typ „.mes“ sind mit einem Texteditor lesbar.

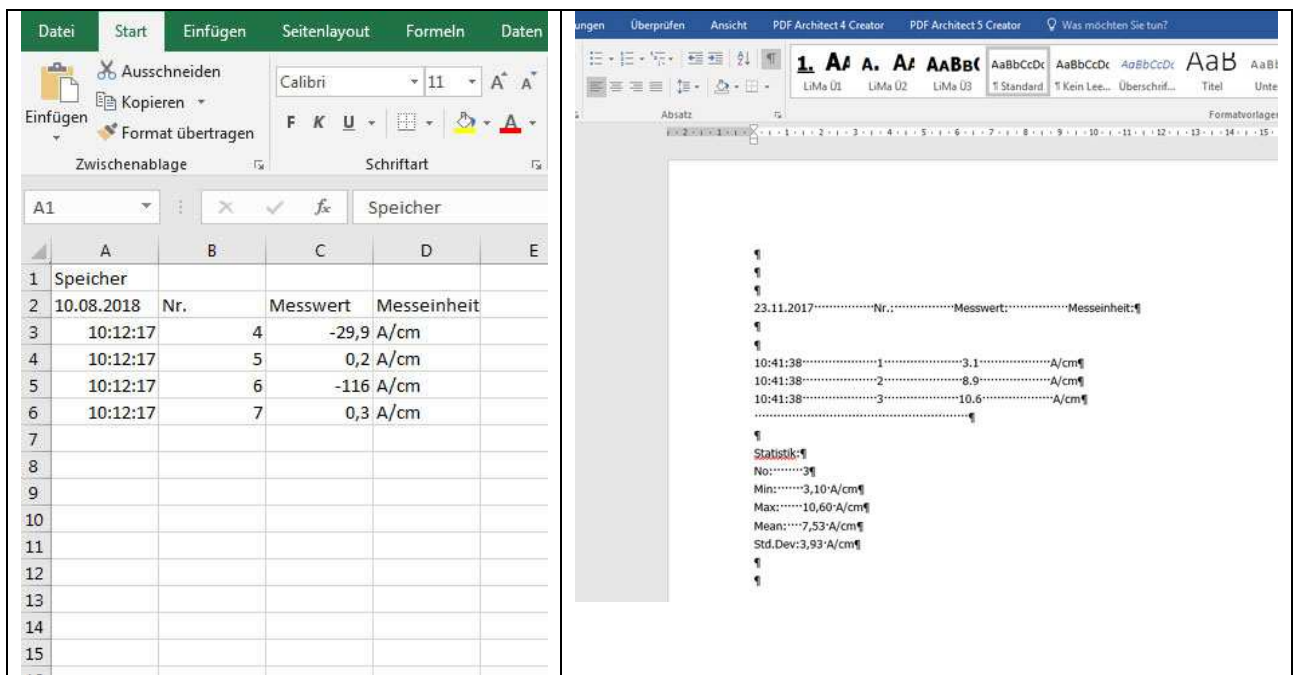


Mit dem Button „Datei öffnen“ kann solch eine Messreihe später wieder eingelesen werden, zum Beispiel um sie zu Drucken oder nach Excel überzuleiten.

Speicher		
Statistik:		
Anzahl	4	
Maximum	116,00	A/cm
Minimum	0,20	A/cm
Mittelwert	36,60	A/cm
Std.Abweichung	54,75	A/cm
10.08.2018	Nr.	Messwert
10:12:17	4	-29,90 A/cm
10:12:17	5	0,20 A/cm
10:12:17	6	-116,00 A/cm
10:12:17	7	0,30 A/cm

Beispiel für einen Ausdruck über den Button „Drucken“

Die Buttons „Daten in MS Word kopieren“ und „Tabelle in MS Excel kopieren“ funktionieren nur mit den genannten Microsoft-Office-Komponenten, nicht mit Open Office.



Über die Zwischenablage können Sie Ihre Daten in beliebige Folgeanwendungen übernehmen.